

Inhalt

<i>1. Einleitung und Überblick</i>	7
<i>2. Syntaktische Strukturmodelle</i>	15
2.1. Das syntaktische Strukturmodell der klassischen Phrasenstruktur-Grammatik	15
2.2. Das syntaktische Strukturmodell der inhaltbezogenen Grammatik	20
<i>3. Überblick über die Literatur</i>	27
3.1. Die Hypothese der durchschnittlichen Satztiefe von MARTIN und ROBERTS	30
3.1.1. Das Konzept der «Satztiefe» von YNGVE	30
3.1.2. Die Hypothese von MARTIN und ROBERTS	32
3.1.3. Die Experimente von MARTIN und ROBERTS	34
3.1.4. Die Experimente anderer Autoren	37
3.1.5. Zusammenfassung	41
3.2. Die Dekodier-Hypothese von N. F. JOHNSON	42
3.2.1. JOHNSONS Kodier-Modell	42
3.2.2. Das Lernkriterium	44
3.2.3. Das erste Experiment von JOHNSON	46
3.2.4. Die Dekodier-Hypothese	50
3.2.5. Weitere experimentelle Befunde von JOHNSON	52
3.2.6. Zusammenfassung	53
<i>4. Die Selektions-Hypothese</i>	54
<i>5. Die Verifizierung der Selektions-Hypothese</i>	58
5.1. Die Entwicklung der Fragestellung	58
5.2. Die Frage des Einflusses syntaktischer Erwartungen auf das Lernen von Sätzen	67
5.2.1. Die Entwicklung der Fragestellung	67
5.2.2. Das experimentelle Vorgehen	70
5.2.3. Der Befund	72
5.3. Die Zusammenstellung der Experimentalsätze	75
5.3.1. Die syntaktische Grundform	75
5.3.2. Die Erweiterungen	76

5.3.3. Die Auswahl der in den Experimentalsätzen zu verwendenden Wörter	79
5.3.4. Die Variation der Wortstellung innerhalb der Experimentalsätze	81
5.3.5. Die Zusammenstellung der Experimentalsätze selbst	83
5.4. Versuchsplan, Instruktion und Durchführung des Experiments	84
5.5. Die Befunde	86
5.6. Diskussion der Befunde	92
6. <i>Literaturverzeichnis</i>	99
7. <i>Autorenregister</i>	105
8. <i>Sachregister</i>	107